

Forster Kundenkarte

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Stand Juni 2022

Teilnehmen am System der Forster Karte kann jede natürliche Person mit Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland, die mindestens 16 Jahre alt ist. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Teilnehmer erhalten eine Forster-Karte mit einer Kartenummer.

Bei Missbrauch behält sich die Metzgerei Forster GmbH als Systembetreiber vor, den Teilnehmer von der weiteren Teilnahme am Kundenkartenprogramm auszuschließen. Es besteht kein Anspruch auf Einlösung von missbräuchlich erworbenen Punkten.

Bei Kartenverlust können sich Teilnehmer an die Mitarbeiter der Metzgerei Forster GmbH wenden. Für Schäden infolge einer verspäteten Benachrichtigung über den Kartenverlust oder eines nicht funktionierenden Systems haftet der Betreiber nicht.

Aktuell erhält jeder Teilnehmer beim Einkauf 1,5% des Einkaufswertes als Prämie auf der persönlichen Forster-Kundenkarte gebucht. Die genauen Konditionen können dabei vom Systembetreiber jederzeit verändert werden.

Beim Einkauf erhalten die Teilnehmer Punkte gutgeschrieben. Dies gilt für alle Bareinkäufe in den teilnehmenden Geschäften, nicht jedoch beim Kauf von Stadtmarketing Gutscheinen bzw. für Rechnungs- oder Großhandelskunden. Die Karte muss dabei direkt beim Zahlvorgang im Geschäft vorgelegt werden. Nach Beendigung des Zahlvorgangs ist keine Punktegutschrift mehr möglich. Bei Warenrückgabe eines Artikels, für den Bonuspunkte gewährt wurden, sowie bei Fehlbuchungen und Missbrauch behält sich der Betreiber die Stornierung der entsprechenden Prämienpunkte vor.

Der Punktestand ist jederzeit über www.forster-metzgerei.de/kundenkarte abrufbar. Bei Verlust einer Karte ist nur bei einer namentlichen Registrierung durch den Teilnehmer die Übertragung von Punkten auf eine neue Karte möglich. Die Registrierung ist freiwillig. Die Karte kann auch anonym ohne Registrierung genutzt werden.

Der Teilnehmer erhält auf Wunsch nach Gutschrift eine Quittung über die aufgeladenen Punkte. Einwände gegen die Richtigkeit oder Vollständigkeit eines Punktestandes müssen unverzüglich erhoben werden. Hierzu müssen die entsprechenden Belege unter Angabe der Karten-Nummer abgegeben werden. Erfolgt die Reklamation nicht rechtzeitig, gilt der Punktestand als genehmigt.

Karten, die 3 Jahre überhaupt nicht eingesetzt werden (sog. „Schläferkarten“), können vom Betreiber 3 Jahre nach der letzten Kartenbewegung gesperrt werden. In diesem Fall verfallen die Punkte ersatzlos.

Die gesammelten Prämienwerte können jeweils ab dem darauffolgenden Werktag als Gutscheinbetrag bei einem Einkauf eingelöst werden. Der Mindestbetrag der Einlösung beträgt fünf Euro. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

Der Betreiber behält sich vor, das Forster Kundenkarten-Programm unter Einhaltung einer angemessenen Frist oder, falls ein wichtiger Grund vorliegt auch ohne jegliche Frist, einzustellen. Bei einer Kündigung durch den Betreiber verfallen jegliche Punkte; die Karte ist unbrauchbar zu machen.

Der Betreiber ist berechtigt, Änderungen oder Neufassungen dieser Teilnahmebedingungen vorzunehmen, wenn sie unter Berücksichtigung der Interessen des Betreibers dem Kunden zumutbar. Die Änderungen werden durch Aushang in den Akzeptanzstellen und auf der Homepage des Betreibers bekannt gemacht. Eine Änderung gilt als genehmigt, sobald ein Benutzer die Kundenkarte nach der Bekanntmachung wieder bei einem Einkauf zum Erhalt von Punkten verwendet. Sollte ein Kunde mit den Änderungen nicht einverstanden sein und deren Anwendung widersprechen, hat der Betreiber das Recht, die entsprechende Forster-Karte zu kündigen. Die Karte wird dann gesperrt, so dass kein weiteres Ansammeln von Punkten mehr möglich ist. Für die Einlösung der Punkte wird eine angemessene Frist gewährt.

Es gilt deutsches Recht.

Bei Fragen können Sie sicher jederzeit gerne an die Metzgerei Forster GmbH, Herrn Johannes Forster, wenden.

Tel. 07542 6825

Email: info@forster-metzgerei.de